

Plagiat in Klausur

Beitrag von „Paulchen“ vom 13. Januar 2007 23:02

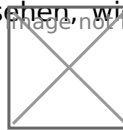
Auch ich muss mich outen: Natürlich habe ich in meiner Schulzeit (auch Unizeit) gespickt. Wenn man dies tut, sollte man allerdings so vorgehen, dass es nicht auffällt.

Ich will jetzt die Diskussion nicht weiter im Kreis drehen lassen, denn jeder hat wohl seine eigenen Methoden, mit solchen Dingen umzugehen. Nachdem ich mir das jetzt auch den ganzen Tag durch den Kopf habe gehen lassen, werde ich wohl die entsprechenden Passagen von der Stilnote abziehen (wie bereits oben erklärt), was sie im Endeffekt vielleicht drei Punkte im Endergebnis nach unten ziehen wird (wobei die Endnote noch im grünen Bereich liegen wird). Ob ich ihr im Inhaltsbereich auch Punkte abziehe, muss ich noch überdenken. Jedenfalls wird sie aufgrund der Tatsache, dass ich ihr ein [Spicken](#) nicht 100% nachweisen kann, keine 00 Punkte bekommen.

Ein klärendes Gespräch unter 4 Augen wird folgen.

Danke für eure Einschätzungen. War mal interessant zu sehen, wie weit die Meinungen hier

doch auseinandergehen - Von "Lapalie" bis "Geht gar nicht"



Eine Frage hätte ich allerdings noch an Meike: "Ein Unterricht, der das [Spicken](#) unnötig macht" - Wie sieht sowas aus? Klingt etwas komisch.